

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.			
Sandmagerrasen etwa 2 km nordöstlich Damerow						X								0 5 0 7 - 1 3 4 - 4 0 2 2							
Standort /Geologie														Anschluß in TK							
Flachhang am Rand einer Grünlandfläche im Sander																					
Naturraum						Großseenland mit Müritz-, Kölpin- und Fleesensee								Luftbild-Nr.				Film-Nr.			
4 1 2																		0 1 6 9			
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha				Bild-Nr.			
Müritz						Jabel												0 9 3 6			
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m							
05217														max. Breite in m							
Schutzmerkmale						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil								FiB							
geschützt nach §20 LNatG M-V X						NLP FND NP								FFH-Geb.							
						NSG LSG 1 BR								Wald-Totalreservat							
						ND GLB FnB															
Hauptcod.						Nebencode						Überlagerungscode									
Code T M S																					
% 1 0 0																					
Vegetationseinheiten																					
Schafschwingel-Rasen																					
Habitate + Strukturen																					
Beschreibung / Besonderheiten																					
Kleinflächige Ausbildung eines Schafschwingel-Rasens am Rand einer Grünlandfläche mit Festuca ovina, Artemisia campestris, Sedum acre und Helichrysum arenarium. Ruderalisierungszeiger fehlen weitgehend. Die Fläche wird in die Nutzung des Grünlandes einbezogen.																					
Wertbestimmende Kriterien																					
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand X seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																					
Gefährdung																					
Eutrophierung; Übernutzung																					
keine Gefährdung																					
Empfehlung																					
extensive Nutzung																					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		5		0		7		-		1		3		4		-		4		0		2		2	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☒ g trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ ☒ g mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☒ ☐ g Sand				☐ ☐ eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☒ g SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☒ g Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ ☐ Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität												Umgebung																	
k g												k g												k g					
☐ ☒ g intensiv												☐ ☐ Fischerei												☐ ☐ Fließgewässer					
☐ ☒ g extensiv												☐ ☐ Angeln												☐ ☐ Stillgewässer					
☐ ☐ aufgelassen												☐ ☐ Erholung												☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☐ keine Nutzung												☐ ☐ Kleingartenbau												☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
												☐ ☐ Erwerbsgartenbau												☐ ☐ Weg					
												☐ ☐ Ferienhäuser												☐ ☐ Straße, Parkplatz					
												☐ ☐ Bodenentnahme												☐ ☐ Bahnanlage					
Nutzungsart																													
k g																													
☐ ☐ Acker												☐ ☐ Verkehr												☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Wiese												☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage												☐ ☐ Silo / Stallanlage					
☒ ☐ g Weide												☐ ☐ sonstige Nutzung:												☐ ☐ Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Festuca ovina agg.																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Achillea millefolium Agrostis capillaris Artemisia campestris Bromus hordeaceus Cerastium semidecandrum Echium vulgare Erodium cicutarium Geranium pusillum Helichrysum arenarium Poa pratensis																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Conyza canadensis Sedum acre																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 22.06.2000													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: Planiver-Voigtländer																Foto: 1								Folgeseiten: 0					